



Besuch aus Kursk 2018



14 BürgerInnen aus unserer Partnerstadt Kursk besuchten unsere Stadt vom 25.06. bis zum 02.07.2018. Für die privaten Unterkünfte hatte der Freundeskreis gesorgt.

Das Programm für diese Woche war dicht:

Historischer Stadtrundgang in der Wittener Innenstadt,

Besuch bei der Bürgermeisterin,

Blumenniederlegung auf den Gräbern sowjetischer Kriegsgefangener des jüdischen Friedhofs in Herbede,

Muttentalwanderung mit abschließender Knappenschlagung,

Besuch der „Von der Heydt-Kunsthalle“ in Wuppertal und Fahrt mit der Schwebebahn,

Besuch des Hauses der Geschichte in Bonn sowie Teilnahme an der Nacht der Industriekultur an verschiedenen Orten.





Der inhaltliche Schwerpunkt der Begegnung lag auf dem Thema "Klimawandel", zu dem Informationen in Witten von der Stadtverwaltung, den Stadtwerken, der Firma Ostermann (Fotovoltaik-Anlage und Energieeffizienz) und vom Projekt Ökoprofit (Ennepe-Ruhr-Kreis) vermittelt wurden.

Die Vorträge des Wuppertal-Instituts und des UNO-Klimasekretariats in Bonn haben Gäste und Gastgeber gleichermaßen beeindruckt und nachdenklich gestimmt.

Es wurde vereinbart, das Thema bei dem Gegenbesuch in Kursk 2019 weiter zu behandeln.

Gefördert wurde diese Begegnung von der Stiftung West-Östliche Begegnungen Berlin und dem Wittener Partnerschaftsfond.



Besuch in Bonn beim UN-Klimasekretariat



Abschiedsfest an der Ruhr in Witten

Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

Am 25. September 2015 wurden auf dem Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung 2015 am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York die 17 „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ von der Generalversammlung der Vereinten Nationen entsprechend verabschiedet.

- 1 **Armut beenden** – Armut in all ihren Formen und überall beenden^[23]
- 2 **Ernährung sichern** – den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern^[24]
- 3 **Gesundes Leben** für alle – ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern^[25]
- 4 **Bildung** für alle – inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern^[26]
- 5 **Gleichstellung der Geschlechter** – Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen^[27]
- 6 **Wasser und Sanitärversorgung** für alle – Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten^[28]
- 7 **Nachhaltige und moderne Energie** für alle – Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie für alle sichern^[29]
- 8 **Nachhaltiges Wirtschaftswachstum** und menschenwürdige Arbeit für alle – dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern^[30]
- 9 **Widerstandsfähige Infrastruktur** und nachhaltige Industrialisierung – eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen^[31]
- 10 **Ungleichheit verringern** – Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern^[32]
- 11 **Nachhaltige Städte und Siedlungen** – Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten^[33]
- 12 **Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen** – nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen^[34]
- 13 **Klimawandel**- Sofortmaßnahmen ergreifen, um den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen^[35]
- 14 **Bewahrung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen**^[36]

- 15 **Landökosysteme schützen** – Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen^[37]
- 16 **Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen**. Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zum Recht ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen^[38]
- 17 **Umsetzungsmittel und globale Partnerschaft stärken** – Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben füllen

Zur Konkretisierung der 17 Ziele wurde ein Katalog von 169 Zielvorgaben verabschiedet, darunter unter anderem das Auslaufen der Subventionen für fossile Energien und für Agrar-Exportsubventionen und aller Exportmaßnahmen mit gleicher Wirkung.

Weiterführender Link des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung: https://www.bmz.de/de/ministerium/ziele/2030_agenda/index.html